



Jung, sportlich, FAIR

Ausschreibung der Deutschen Olympischen Gesellschaft

Die Fair Play-Initiative der Deutschen Olympischen Gesellschaft e.V. (DOG) schreibt auch dieses Jahr wieder den **Fair Play-Preis „Jung, sportlich, FAIR“** aus.

Mit „**Jung, sportlich, FAIR**“ sollen auch 2020 wieder faire Gesten im Sport sowie Projekte von Jugendlichen zur Thematik Fair Play ausgezeichnet werden.

Die Fair Play-Initiative der DOG

Die DOG tritt in der deutschen Sportlandschaft als federführende Kraft der Fair Play-Initiative für die Einhaltung und die Verbreitung des Fair Play-Gedankens im Sport und in der Gesellschaft ein. Fair Play spielt im Leistungs- wie im Breitensport eine entscheidende Rolle. Denn Fair Play ist mehr als die Befolgung der Regeln. Fair Play macht den Geist des Sports aus und fordert Handeln nach innerer Einstellung. Daher muss Fair Play ständig neu bewusst gemacht werden. Dies ist nicht nur eine Sache des Wissens, sondern vor allem des Verhaltens.

Fair Play steht für:

- 🏆 die Anerkennung und Einhaltung der (Spiel-)Regeln
- 🤝 den partnerschaftlichen Umgang mit dem Gegner
- 🏆 die Achtung der gleichen Chancen und Bedingungen
- 🏆 die „Begrenzung“ des Gewinnmotivs (kein Sieg um jeden Preis)
- 🏆 die Wahrung der Haltung bei Sieg und Niederlage

Die Gewinner der Ausschreibung 2019

1. Platz: Vanessa Seeger (USK Fallersleben)

Die Sportschützin ist Mitglied des Jugend-Nationalkaders. Bei der Europameisterschaft 2019 im Luftpistolenschießen war sie bereits auf Finalkurs, leistete sich aber ein kleines Missgeschick. Beim Auslösen eines Trocken-schusses vergaß Vanessa den Sicherheits-mechanismus umzustellen, sodass an Stelle eines erlaubten Probeschusses ein Luftschuss mit Treibladung erfolgte. Obwohl dieser Fehler niemandem auffiel, meldete sie den Luftschuss einem Kampfrichter und verpasste dadurch die Finalteilnahme bei der Europameisterschaft. Vanessa Seeger hat mit diesem Verhalten Fairness über den eigenen sportlichen Erfolg gestellt und ist damit eine würdige Gewinnerin des 1. Platzes von „Jung, sportlich, FAIR“.



2. Platz: Sarah Schöps (OLV Landshut)



Sarah Schöps ist Nachwuchs-Orientierungsläuferin des OLV Landshut. Beim 2. Orientierungslauf des BayernCup im Mai 2019 passierte Sarah ein Orientierungsfehler, wodurch sie auf dem Weg zum nächsten Kontrollposten versehentlich eine auf der Karte, aber nicht im Gelände, als Sperrgebiet markierte Ackerfläche überquerte, was zu einem zeitlichen Vorteil führte. Sarah erkannte den Fehler, setzte den Orientierungslauf fort und meldete im Ziel der Wettkampfleitung ihren Verstoß. Hierdurch wurde sie aus der Wertung genommen und verlor ihren Podestplatz. Sarah Schöps' Ehrlichkeit hat Vorbildcharakter für Fair Play und wird daher mit dem zweiten Platz bei „Jung, sportlich, FAIR“ honoriert.

3. Platz: D- & E-Jugend der TSG Lütter 1922 e.V. (TSG Lütter 1922 e.V.)

17 Kinder organisierten einen Rap-Workshop und setzten sich mit der Frage auseinander, was gutes Miteinander für sie ausmacht. Ganz selbstverständlich haben sie dabei das Thema Fairness für sich entdeckt. Das Ergebnis dieses Workshops war ein tolles Video, das für die integrative Kraft des Sports wirbt und auf YouTube <https://www.youtube.com/watch?v=WnyX2j3mLfM> veröffentlicht wurde. Die jüngsten Teilnehmer unserer Ausschreibung haben mit Ihrer Idee und ihrem Engagement ein großes Bewusstsein für die Werte des Sports und des Fair Play bewiesen. Wir freuen uns gemeinsam mit der TSG Lütter über den 3. Platz ihrer Nachwuchsfußballer.



Informationen zur Ausschreibung 2020

Bewerbungsschluss

31. Dezember 2020

Zielgruppe

Jugendliche Sportler/-innen bzw. Mannschaften im Alter von 12 bis 18 Jahren

Preise

1. Platz: Finanzielle Förderung in Höhe von 500 Euro
2. Platz: Finanzielle Förderung in Höhe von 300 Euro
3. Platz: Finanzielle Förderung in Höhe von 200 Euro

Anmerkung: Die finanzielle Förderung erhält der jeweilige Sportverein, dem der Sportler/ die Sportlerin bzw. die Mannschaft zugehörig ist.

Bewerbungsformular

Das beiliegende Bewerbungsformular und dazugehörige Unterlagen (Fotos, Videos o.ä.) senden Sie bitte vollständig ausgefüllt bis zum 31. Dezember 2020 Post (Datum des Poststempels) an:

Deutsche Olympische Gesellschaft
Stichwort: „Jung, sportlich, FAIR“
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main

oder per E-Mail an: Office@DOG-bewegt.de

Wichtige Hinweise

Die Bewerbungen werden von einer kompetenten Jury bewertet. Zur Darstellung und Dokumentation der Bewerbung können Sie uns gern Zeitungsartikel, Fotos, Videos o.ä. zukommen lassen. Bitte beachten Sie, dass eine Rücksendung der Materialien nicht möglich ist.

Die Teilnehmer am Wettbewerb räumen der Deutschen Olympischen Gesellschaft mit dem Einreichen ihrer Bewerbung das Recht ein, diese gegebenenfalls zu veröffentlichen sowie im Rahmen von Veranstaltungen zu nutzen.

Die Bereitschaft zur persönlichen Teilnahme an einer Preisverleihung wird mit Abgabe der Bewerbung vorausgesetzt.

Für Rückfragen schreiben Sie bitte an: Office@DOG-bewegt.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Bewerbungsformular

„Jung, sportlich, FAIR“

Angaben zum Sportler / zur Mannschaft

Name, Vorname: _____

Verein / Sportart: _____

Adresse: _____

Unterschrift: _____

Informationen zum Sportler / zur Mannschaft

Begründung der Bewerbung

Beigefügte Dokumente, Fotos, Videos o.ä.
